

[2070.] Die v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlg. in Augsburg sucht billigst:
1 Meyer's Universum. I—XIV. Band.
1 Allgem. Homöopath. Zeitung. 41. Band.
(Fehlt beim Verleger.)

1 Redtenbacher, Gattungen der deutschen Käferfauna. (Fehlt beim Verleger.)
1 Der Schwur im Ruetli. (Stahlfisch.)
1 Buffon's sämtliche Werke. 61. u. folg.

[2071.] Meyer & Zeller in Zürich suchen:
1 Westergaard, radices linguae sanscritae. Bonnae 1841.

1 Bopp, vergleichende Grammatik. 1—6. Abtheilung.
1 — Glossarium sanscritum.

[2072.] G. Bus in Hagen sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Poggendorff's Annalen der Physik. Jahrg. 1848 bis 1852. incl.

[2073.] D. Nutt in London sucht:
1 Eustathii opuscula ed. Tafel. 4.
1 Bellarmini opera. 7 vol. Fol.
1 — disputationes. 3 vol. od. 4 vol. Fol.
1 Kurtz, Lehrbuch der Kirchengeschichte. Zweite Ausgabe.
1 Mencken, tractatio synopt. inst. Justinian. 12. Leipzig.

[2074.] Die Bädiker'sche Buch- u. Kunsth. in Eberfeld sucht u. sieht Geboten entgegen:
1 Martini u. Chemnitz, Conchyliencabinet. 12 Bde. (Das alte Werk, nicht die neue Ausgabe.)

[2075.] H. W. Schmidt in Halle ersucht die Verleger von Palästina's Ansichten um betr. Offerten oder Einsendung 1 Ex. à Cond. Besonders erwünscht sind Ansichten v. Jericho, dem tothen Meere, von Genesareth u. Tiberias.

[2076.] Ernst Mohr in Heidelberg sucht u. sieht Offerten entgegen:
1 Glück's Pandekten. cpl. 44 Bde.

[2077.] Die v. Rohden'sche Buchhandlg. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe antiquarisch u. billig:
1 Vega, Vorlesungen über Mathematik. 4 Bände.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2078.] Zurück
erbitten wir uns wiederholt und dringend alle nicht abgesetzten Expl. von:
Rauer, Polizeigesetze und Verordnungen.
Zugleich erlauben wir uns zu bemerken, daß wir uns unter keiner Bedingung von diesem Buche etwas zur Disposition stellen lassen können.
Berlin, 21. Februar 1853.

Ergebenst
Gebauer'sche Buchhandlung
(J. Petsch).

[2079.] Zurück
erbitten wir uns dringend alle à Cond. verlangten und nicht abgesetzten Exemplare von
No. 1 der Europäischen Modenzeitung
1853,

wovon wir leider nicht viel über den bisherigen Bedarf von 2700 Exemplaren drucken ließen, während die Bestellungen pr. 1853 diese Anzahl bereits übersteigen. Je bereitwilliger wir jene Nr. 1 einer Anzahl Handlungen ausnahmsweise à Cond. lieferten, um so mehr erwarten wir die Erfüllung obiger Bitte.
Dresden, Februar 1853.

H. Klemm's Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2080.] Offene Stelle.

Durch Uebergang des einen meiner Gehilfen zur wissenschaftlichen Carrière ist eine Gehilfenstelle in meinem Geschäft vacant geworden und bitte ich die darauf Reflectirenden unter Einsendung der Zeugnisse sich direct an mich zu wenden.

Wegen der vorherrschend katholischen Richtung meines Geschäftes in Verlag und Sortiment, muß ich wünschen, die Stelle mit einem Gehilfen kathol. Confession zu besetzen.

Paderborn, im Febr. 1853.

Ferdinand Schöningh.

[2081.] Offene Stelle.

Eine Sortimentshandlung Berlin's sucht zum baldigen Antritt einen Gehilfen; Gewandtheit und Fleiß bei bescheidenen Ansprüchen, sind Haupterfordernisse; am liebsten würde solche auf einen Gehilfen reflectiren, der seine Lehrzeit vor kurzem absolvirt hat. Herr E. F. Steinacker in Leipzig hat die Güte, Adressen sub H. S. # 12 gef. anzunehmen. —

[2082.] Gesuch.

Zur Aushilfe auf ca. ½ Jahr, wohl auch auf längere Zeit, wird zu sofortigem Antritte ein Gehilfe von einer norddeutschen Sortimentshandlung gesucht. Abschrift der Zeugnisse nimmt Herr Fr. Volckmar unter Chiffre G. H. in Empfang.

[2083.] Stellegesuch!

Ein mit allen Zweigen des Buchhandels vertrauter junger Mann, augenblicklich in einem Verlagsgeschäft placirt, sucht zur Ostermesse oder später Stelle in einer größeren Verlagsbuchhandlung Leipzigs oder Berlins, und sieht vorzüglich darauf, daß eine längere Dauer des Engagements in Aussicht gestellt werde.

Gefäll. bezügliche Offerten unter der Chiffre L. W. # 15 franco, wird die Redaction dieses Blattes zu vermitteln die Güte haben.

[2084.] Stelle- und Kauf-Gesuch.

Es wird von einem thätigen, in allen Geschäftszweigen bewanderten Gehilfen, eine Stelle in einem mittelgroßen Sortimentsgeschäft Preus-

sens gesucht, wo ihm aber nach längstens 2 Jahren der Ankauf desselben, wenn anders es seinen Wünschen entspricht, gewährleistet wird. Gef. Offerten sub W. J. 13. befördert Herr A. Wienbrack in Leipzig.

Bermischte Anzeigen.

[2085.] Um gef. sofortige Zusendung Ihrer Nova, auch vom Jahre 1852, in einfacher Zahl, ersuche.

Achtungsvoll

Nürnberg, 12. Febr. 1853.

Fr. Kap. Campe.

[2086.] Unsere wiederholt ausgesprochene Bitte, uns unverlangt keine Neuigkeiten zu senden, bringen hiermit nochmals in Erinnerung, bemerkend, daß wir fortan jede derartige Sendung unter Portoberechnung remittiren werden, ausgeschlossen die Handlungen, mit welchen wir uns hierüber besonders benommen haben.

Erlangen, Februar 1853.

Ferd. Enke's Universitäts-Buchh.

[2087.] Inserate in den bei mir erscheinenden Zeitschriften besorge ich gern und bitte darum für:

Vierteljahrschrift für Theologie u. Kirche. Begründet von Abt Dr. Lücke, Prof. Dr. Wieseler u. und hersg. von G. Uhlhorn, Lic. in Göttingen. à Zeile 2 Ng.

Bonplandia. Zeitschrift für angewandte Botanik, red. von B. Seemann. Officielles Organ der k. k. Leop.-Carol. Academie der Naturforscher. à Spaltzeile 2 Ng.

Deutsche Geschichtsbibliothek für Leser aller Stände, hersg. von Dr. D. Klopp. Erscheint monatlich. à Zeile 2 Ng.
Carl Nümpler in Hannover.

[2088.] Die Seyffardt'sche Buchhandlung in Amsterdam zeigt hiermit ihren geehrten Geschäftsfreunden an, daß da, wo keine Antwort auf die ihr zukommenden Rechnungs-Auszüge erfolgt, es ein für allemal anzunehmen ist, daß die Rechnungen über und wieder stimmen, im entgegengesetzten Falle aber gehen die nicht conformen Auszüge eine Woche nach dem Eintreffen hier, mit den nöthigen Anmerkungen versehen, üb. Leipzig retour. — Nach unserem Einsehen erspart man hierdurch sowohl Zeit u. Mühe, als nutzloses Briefporto.

[2089.] Disponenden

können wir diese Oster-Messe unter keinem Umstande gestatten und erwarten daher sämtliche nicht abgesetzte Artikel unseres Verlags retour.

Berlin, im Februar 1853.

Hasselberg'sche Verlagsbuchhandlung.

[2090.] H. E. Voigt in Königsberg i/P. bittet dringend, ihm in dieser D. M. Nichts zu disponiren.